

# PE 500 / HMW-PE

## POLYETHYLEN / HMW-PE

### Materialbeschreibung

PE 500 ist ein teilkristalliner Thermoplast mit einem hohen Molekulargewicht. Dieses Material verfügt im Vergleich mit PE 300 über eine gesteigerte Abriebfestigkeit und höhere mechanische Festigkeit. Bedingt durch seine Zähigkeit und Verschleissfestigkeit eignet sich dieses Material hervorragend als Schneidunterlagen und für hochbeanspruchte Gleitanwendungen.

### Konformitäten

RoHS, REACH

Physikalische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Dichte	DIN EN ISO 1183-1	0.96	g/cm <sup>3</sup>
Feuchtigkeitsaufnahme	DIN EN ISO 62	0.01	%
Gleitreibung		●	
Verschleissfestigkeit		◐	

Mechanische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Streckspannung	DIN EN ISO 527	27	MPa
Reissdehnung	DIN EN ISO 527	>50	%
Elastizitätsmodul	DIN EN ISO 527	1200	MPa
Kerbschlagzähigkeit	DIN EN ISO 527	ohne Bruch	kJ/m <sup>2</sup>
Kugeldruckhärte	DIN EN ISO 2039-1	46	MPa

Thermische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Wärmeleitfähigkeit	DIN 52612-2	0.4	W/(m*K)
Spezifische Wärmekapazität	DIN 52612-1	1.9	kJ/(kg*K)
Wärmeausdehnungskoeffizient	DIN 53752	150-230	10 <sup>-6</sup> *K <sup>-1</sup>
Einsatztemperatur kurz		100	°C
Einsatztemperatur lang		-100 bis 80	°C
Wärmeformbeständigkeit	DIN EN ISO 75 / A	45	°C
Brennverhalten	UL 94, 3 mm	HB	

Elektrische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Spezifischer Widerstand	IEC 60093	10 <sup>14</sup>	Ω * cm
Oberflächenwiderstand	IEC 60093	10 <sup>14</sup>	Ω * cm
Durchschlagfestigkeit	IEC 60243	45	kV/mm
Kriechstromfestigkeit (CTI)	IEC 60112	600	CTI

Diese technischen Daten sind durch unsere Lieferanten, aus vielen Einzelmessungen, als Durchschnittswerte ermittelt worden. Bei allen Messungen sind die Probekörper im trockenen Zustand geprüft worden. Die Daten geben wir unter Vorbehalt weiter. Die Tabelle erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Die Materialtechnologie ist einer ständigen Weiterentwicklung unterworfen. Irgendwelche Rechte und Garantien können daraus nicht abgeleitet werden. Eigene Versuche sind notwendig, da die Umwelt- und Einsatzbedingungen (Feuchtigkeit, Temperatur, mechanische Kräfte, Strahlen und Chemikalien etc.) Grenzen in der Anwendung setzen.